

## PRESSEINFORMATION

Düsseldorf, 04. Mai 2023

### **Bundeswehr und Blaulicht-Organisationen gemeinsam bei den Invictus Games**

Vom 9. bis 16. September 2023 werden die von Boeing präsentierten INVICTUS GAMES DÜSSELDORF 2023 in Deutschland unter dem Motto „A HOME FOR RESPECT.“ stattfinden. Mit diesem Motto haben sich die Gastgeber auch verpflichtet, dass die Wettkämpfer und Wettkämpferinnen nicht nur Dank - und Anerkennung für ihre Opfer erfahren, sondern auch die Gesellschaft für die Themen Inklusion und den Abbau von Barrieren im Alltag zu begeistern. Erstmals werden in diesem Jahr Wettkämpfer und Wettkämpferinnen der Blaulicht-Organisationen als Teil des Team DEUTSCHLANDs mit einer Ausnahmegenehmigung der Invictus Games Foundation an den Wettkämpfen teilnehmen. Einmalig werden zwei Angehörige der Bundespolizei, eine Vertreterin der Landespolizei NRW sowie ein Feuerwehrmann aus Düsseldorf an den Invictus Games teilnehmen. Wie die Bundeswehr kommen auch Polizei und Feuerwehr längst nicht mehr nur im Inland zum Einsatz. Verwundung, Verletzung und Erkrankung gehören bei ihnen auch zum Alltag.

Brigadegeneral Alfred Marstaller, Projektleiter INVICTUS GAMES DÜSSELDORF 2023: *„Deutsche Soldatinnen und Soldaten nehmen seit 2014 an den Invictus Games teil. Diese Initiative baut auf den positiven Wirkungen des etablierten Systems der Rehabilitation nach Einsatzschädigung in den Streitkräften auf. Die Erfahrungen mit der Kraft des Sports für die individuelle Rehabilitation, die durch die Bundeswehr in den vergangenen Jahren gemacht wurden, können nun erstmals an unsere Blaulichtorganisationen weitergegeben werden. Es geht im Kern darum, Menschen, die im Einsatz an der Gesellschaft an Körper oder Seele zu Schaden gekommen sind, Anerkennung und Wertschätzung zukommen lassen und deren Weg durch die Rehabilitation bestmöglich zu unterstützen.“*

#### **Erfahrungsaustausch in Düsseldorf**

Sind die Einsatzgebiete und die persönlichen Schicksalsschläge noch so verschieden, der persönliche Dienst für die Gesellschaft vereint sie. Bei einem gemeinsamen Treffen tauschten sich die Vertreter der Bundes- und Landespolizei, der Düsseldorfer Feuerwehr und der Bundeswehr über die unterschiedlichen Rehabilitationsansätze aus. Dienstsport ist bereits eine feste Säule in der Prävention. Bei der Düsseldorfer Feuerwehr gibt es zudem Projekte, die den Sport in die Rehabilitationsangebote integrieren. Der Gedanke, dass Sport und Training den Betroffenen in ihrem neuen Alltag nach einer Verwundung, Verletzung oder Erkrankung eine neue Struktur gibt, wird durch die INVICTUS GAMES DÜSSELDORF 2023 auch bei der Polizei und der Feuerwehr aufgegriffen.

Sei es für die Vereinten Nationen, die Europäische Union oder andere internationale Organisationen, die Bundespolizei unterstützt mit 1.800 Beamten und Beamtinnen weltweit mit ihrer Expertise. Sie schützt dabei nicht nur deutsche diplomatische Vertretungen, sondern berät und unterstützt beim Aufbau des Polizeiwesens nach rechtsstaatlichen Grundsätzen.

Vizepräsident des Bundespolizeipräsidiums, Peter Beiderwieden: *„Seit über 30 Jahren engagieren sich der Bundesgrenzschutz bzw. die Bundespolizei bei Auslandseinsätzen, auch in Krisengebieten wie Afghanistan oder Somalia. Gemeinsam mit den Polizeien der Länder und der Bundeswehr unterstützt die Bundespolizei die Schaffung rechtsstaatlicher Strukturen – oft verbunden mit hohen persönlichen Risiken. Es freut uns sehr, dass der Gedanke des gemeinsamen Wirkens im Ausland auch bei den INVICTUS GAMES DÜSSELDORF 2023 und damit im Inland gelebt wird.“*

Ursprünglich ist die Aufgabe der Landespolizei die Wahrung von Sicherheit und Ordnung innerhalb Deutschlands. Doch auch Angehörige der Landespolizei nahmen in den letzten 21 Jahren immer wieder auch an Polizeieinsätzen im Ausland teil. Doch ist auch ihr Dienstalltag in Deutschland gefährlicher geworden.

Für Polizeibeamtinnen und Polizeibeamte ist neben der medizinischen und sozialen vor allen Dingen die berufliche Rehabilitation von herausragender Bedeutung. Die Rückkehr in den aktiven Dienst ist ein wichtiges Ziel der betroffenen Personen. Als eine der entsendenden Institutionen beabsichtigt die Polizei Nordrhein-Westfalen, den Blick der Gesellschaft auf Beamtinnen und Beamte, die in Ausübung ihres Dienstes verletzt wurden, zu richten und auch auf diesem Wege ihnen gegenüber Anerkennung und Respekt zu fördern.

Sandra Winkler, Polizeihauptkommissarin in der Kreispolizeibehörde Viersen, tritt erstmalig bei den Invictus Games für die Polizei NRW an. *„Meine Benennung in das Team der deutschen Mannschaft hat in mir große Freude und Glücksgefühle ausgelöst. Die Nominierung für die Invictus Games ist ein Neustart für die Teilnahme an sportlichen Wettkämpfen und bedeutet für mich, einen weiteren wichtigen Schritt der Rehabilitation zu gehen.“*

Die Feuerwehren sind eine starke Gemeinschaft und ein verlässlicher Partner für Sicherheit. Auch im grenznahen europäischen Ausland unterstützt die Feuerwehr bspw. bei Erdbeben, Waldbränden und Überflutungen.

Direktor der Feuerwehr David von der Lieth, Feuerwehr Düsseldorf: *„Die Einsatzkräfte in Düsseldorf und ganz Deutschland leisten tagtäglich einen wichtigen Beitrag in unserer Gesellschaft. Sie treten dann ein, wenn es gefährlich wird und sich die Menschen nicht mehr selbst helfen können. Manchmal erleiden sie dabei schwere körperliche und seelische Verletzungen. Die Invictus Games stellen die Stärke dieser Menschen in den Mittelpunkt. Wir sind sehr stolz darauf, mit einem Athleten Teil des deutschen Teams sein zu dürfen und damit auch unseren Respekt vor all denen, die für unsere Sicherheit und unsere Freiheit eintreten, zu zeigen.“*

## **Über die INVICTUS GAMES DÜSSELDORF 2023 presented by Boeing:**

Die in 2014 durch Prinz Harry, Duke of Sussex, initiierten Invictus Games werden 2023 erstmals in Deutschland veranstaltet. Das von der Bundeswehr zusammen mit der Stadt Düsseldorf getragene Projekt soll ein einzigartiges Fest des Optimismus und der Inspiration werden. Eines der wesentlichen Ziele dieses internationalen Sportwettkampfs ist es, den an Psyche und Körper verwundeten, verletzten und erkrankten Soldatinnen und Soldaten eine größere Wahrnehmung und Anerkennung in der Gesellschaft zu verschaffen und deren Weg in der Rehabilitation zu unterstützen. Die Veranstaltung findet unter dem Motto „A HOME FOR RESPECT.“ in Düsseldorf statt. Austragungsort ist die MERKUR SPIEL-ARENA, der angrenzende Sportpark und das Rheinbad.

**Ihr Ansprechpartner:**  
**INVICTUS GAMES DÜSSELDORF 2023**  
Uerdinger Straße 88-92  
D-40474 Düsseldorf

Hr. Lars Koch  
Leiter der Informationsarbeit

Tel.: +49 160 9625 6342  
Mail: [presse@invictusgames23.de](mailto:presse@invictusgames23.de)